AKTUELLE NACHRICHTEN Österreich
NACHRICHTEN AG
21. Juni 2025

Südamerikanisches Flair: Kunstverbindung feiert 20 Jahre in Traun

Erleben Sie die Vernissage der Ausstellung „Begegnungen – Encuentros“ in Traun am 25. Juni, feierlich mit argentinischen Klängen.

Traun, Österreich - In der Galerie der Stadt Traun wird am 25. Juni die Ausstellung „Begegnungen – Encuentros“ eröffnet. An diesem Abend um 19 Uhr gibt es Grund zum Feiern, denn es wird das 20-jährige Bestehen einer künstlerischen Zusammenarbeit zwischen Argentinien und Österreich gewürdigt. Die Ausstellung überrascht dabei mit einem Fokus auf Druckgrafik, die in ihrer Vielfalt präsentiert wird. Der Titel der Ausstellung auf Spanisch lautet „El grabado en todas sus facetas“. Als Eröffnungsgäste sind Christine Kertz und Natalia Giacchetta vom Centro de Edición aus Argentinien eingeladen, die nicht nur die Vernissage leiten, sondern auch mit argentinischen Klängen des DUO MELANCOLIBRIS für eine musikalische Umrahmung sorgen werden.

Die Besucher sind eingeladen, sich bis zum 20. August in die faszinierende Welt der Druckkunst zu vertiefen. Geöffnet ist die Galerie von Dienstag bis Sonntag zwischen 8 und 22 Uhr. Diese Veranstaltung spricht sowohl Kunstliebhaber als auch all jene an, die sich für den kulturellen Austausch zwischen Argentinien und Österreich interessieren, was die Bedeutung dieser Kooperation nochmals unterstreicht. Laut **Tips** verspricht die Ausstellung, ein echtes Erlebnis für alle Sinne zu werden.

Der Wert kultureller Begegnungen

Kultureller Austausch ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je. Er hilft, gesellschaftliche Fragen zu reflektieren und demokratische Entwicklungen zu unterstützen, besonders in Regionen mit eingeschränkten Freiräumen. Das Projekt, das in der Galerie Traun präsentiert wird, ist Teil eines größeren Trends, der durch Initiativen gefördert wird, die den Dialog zwischen verschiedenen Kulturen und Gesellschaften anregen. Wie das Goethe-Institut betont, sind solche Begegnungen der Schlüssel zur Bewältigung globaler Herausforderungen und zur Förderung künstlerischer Kreativität.

Die Relevanz dieser Art des Austausches zeigt sich auch in weiteren kulturellen Projekten, die weltweit ins Leben gerufen werden. So wird beispielsweise das Projekt „Dance Fusion Morocco“ lokalem Tanzkünstler*innen in Marokko Unterstützung bieten, während andere Projekte den Austausch zwischen der Türkei und Deutschland fördern. Solche Initiativen stärken das Verständnis füreinander und sind essenziell, um die Reflexion der eigenen Geschichte zu ermöglichen. **Goethe.de** hebt hervor, wie wichtig es ist, diese Erfahrungen in die Gestaltung der Zukunft mitzunehmen.

Ein Blick auf die kulturelle Bildung

Der Austausch ist nicht nur auf Kunst beschränkt, sondern betrifft auch die Bildung. Ein aktuelles Beispiel ist der Schüleraustausch zwischen FLSH Schloss Gaibach und der

französischen Schule Lycée Perseigne. 38 Schüler*innen und Lehrerinnen haben Mamers in Frankreich besucht und dabei eine Woche voller Erinnerungen erlebt, die von Stadtrallyes bis hin zu Besuchen bedeutender Orten wie Versailles reichten. Diese Erlebnisse prägen nicht nur die Schüler*innen, sondern stärken auch das Verständnis für die jeweilige Kultur. Details zu dieser Reise können im Bericht von **Mainpost** nachgelesen werden.

Zusammenfassend ist der kulturelle Austausch zwischen Österreich und Argentinien ein leuchtendes Beispiel dafür, wie Kunst und Begegnungen dazu beitragen können, Brücken zwischen unterschiedlichen Kulturen zu bauen. Die Galerie Traun bietet mit der bevorstehenden Ausstellung eine spannende Plattform, um mehr über die Vielfalt der Druckgrafik zu erfahren und sich mit der argentinischen Kunstszene auseinanderzusetzen.

Details	
Ort	Traun, Österreich
Quellen	• **www.tips.at** • **www.mainpost.de** • **www.goethe.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at